

Ressort: Politik

Gysi fordert Rückzug der Bundeswehr aus der Türkei

Berlin, 29.08.2013, 07:31 Uhr

GDN - Der Linken-Fraktionschef Gregor Gysi hat einen sofortigen Rückzug der Bundeswehrsoldaten und ihrer Patriot-Abwehrraketen aus der Türkei gefordert. "Die müssen unverzüglich abgezogen werden, denn bei ihrem Einsatz wird Deutschland zur Kriegspartei im Nahen Osten", sagte er der "Saarbrücker Zeitung".

Dies sei schon aus historischen Gründen eine Katastrophe, so Gysi weiter. Der syrischen Bevölkerung werde mit einem Militärschlag überhaupt nicht geholfen. "Wir brauchen eine politische Lösung und deshalb muss Deutschland ganz klar `Nein` zu einem Militärschlag sagen", erklärte der Linken-Politiker. Ein Einsatz von chemischen Waffen erfordere, die Verantwortlichen zu ermitteln und sie vor den Internationalen Gerichtshof zu stellen. Dagegen könne jeder Militärschlag zu einer "unbeherrschbaren Katastrophe" führen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20638/gysi-fordert-rueckzug-der-bundeswehr-aus-der-tuerkei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619